

HINTERGRUNDINFOS aus der Wandelbewegung Oktober 2019

Inspirationen – Informationen – Überblick von [ökoligenta](#)

Für Hinweise auf weitere Newsletter-AbonentInnen sind wir dankbar.

Ebenso für eingereichte Blogbeiträge für den [blog42](#)



Wie informieren wir uns?

„Wie gehst du um mit ‚Nachrichten‘?

Wenn wir einen Wandel in der Welt bewirken wollen, spielt diese Frage eine wesentliche Rolle!“ schreibt Martin Kircher, Mitgründer von Pioneers of Change. Recht hat er, denn unser Informationsverhalten prägt unser Handeln. Tatsächlich „konsumieren“ viele Bekannte – unterschiedslos – gar keine Mainstream-Medien mehr, sondern bevorzugen Medien, denen parteiliche Berichterstattung ganz normal erscheint.

Martin hat deshalb einen empfehlenswerten Artikel zu diesem Thema verfasst:
[Sind „News“ Zeitverschwendung? Über unseren „Circle of Influence“ und politische Mündigkeit.](#)

Heute, am 4. Oktober, ist Welttierschutztag. Dazu zwei Zitate:

"Tiere sind unsere Brüder und Schwestern." (Franz von Assisi)

„Ich kann mir eine Welt vorstellen – weil sie immer existiert hat! –, in der Mensch und Tier einen Bund schließen, und in Frieden und Harmonie zusammenleben, eine Welt, die Tag für Tag durch den Zauber der Liebe umgewandelt wird, eine Welt, die frei vom Tod ist. Es ist dies kein Traum.“ (Henry Miller)

[Danke für die Zitate, Tamera!]

Was hat der UN-Klimagipfel gebracht?

"Keine Reden, sondern konkrete Pläne" hatte UN-Chef Guterres für den Klima-Sondergipfel in New York gefordert. Das ist dabei herausgekommen. Schon mal eine richtig gute Nachricht: Russland hat das Paris-Abkommen ratifiziert. [Der Überblick.](#)

Der Aufstand beginnt

Die Aktionen im September waren ein Anfang. Und es geht weiter. Florian Kirner (Prinz Chaos II) [skizziert die Route der globalen Umweltschutz-Revolte.](#)

→ Aktuelle Infos zu den Aktionen von [Extinction Rebellion/Klimacamp](#)

Billie Eilish und Woody Harrelson rufen zum Klimastreik auf

In einem gemeinsamen Statement warnen die Sängerin und der Schauspieler vor den Folgen der Klimaveränderungen und [rufen zu Taten auf](#), u.a. direkt zur Unterstützung von Greta und Fridays for Future.

Klimaschutzprogramm der Bundesregierung

- [Eckpunktepapier](#) (Fassung nach Klimakabinett)
- [Einschätzung Umweltinstitut München](#)
- [Experteneinschätzung Spiegel](#)
- [Kommentar Greenpeace](#)

IPCC: Sonderbericht zum Zustand der Meere ([Special Report on the Ocean and Cryosphere in a Changing Climate](#))

- [Auswertung der ZEIT](#)
- [Auswertung vom Institut für transformative Nachhaltigkeitsforschung](#)
- [Auswertung des Deutschlandfunks](#) (4 Minuten Audio)
- [Auswertung der SZ](#)

Systematische Hilfe für die Indigenen im Amazonasgebiet

Der 1994 gegründete Verein Poema will, dass die Menschen am Amazonas sowie die Wälder, in denen sie leben, eine Zukunftschance haben. Dies ist möglich, wenn wir uns gemeinsam mit ihnen dafür einsetzen, dass die Wälder und damit auch das Klima geschützt, ihre Lebenssituation verbessert, ihr Land gesichert und ihre Menschenrechte beachtet werden. Der Regenwaldschutz hat globale Bedeutung. → [Infomaterial](#)

Das radikale Klimaprogramm des US-Präsidentenskandidaten Bernie Sanders

The climate crisis is not only the single greatest challenge facing our country; it is also our single greatest opportunity to build a more just and equitable future, but we must act immediately. [Zum Text ...](#)

Und ein zweites Bekenntnis zu einer lebenswerten Zukunft von dem [Präsidentenskandidaten Andrew Yang in dem Video „Rise up“](#) (Erhebt Euch!) Dort sagter: „The revolution will happen before or after the breakdown of society. We must chose before.“

[Aufbruch zu einer neuen Klimapolitik](#)

Sondergutachten zur Bepreisung von CO2 als einem möglichen Instrument zur Erreichung der Klimaschutzziele („Sachverständigenrat zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung“)

[Die effektivste Maßnahme gegen den Klimawandel: mehr Wälder!](#)

Eine neue Studie belegt, dass mit der Aufforstung einer Fläche von der Größe der USA zwei Drittel der weltweiten CO2-Emissionen aus der Erdatmosphäre entzogen werden könnten. Klingt nach einer einfachen Lösung. Aber ist das auch realistisch?

[Tiefenökologie](#)

... ist kein Wissensgebiet, sondern eine Lebenshaltung, für die man „Ökoligenz“ braucht, also die Verbindung von Wissen über natürliche Zusammenhänge und einer tief(!) empfundenen Empathie für unsere Mitwelt. → <https://tiefenoekologie.de>

„Bildung macht Zukunft“

Positionen zu einer zukunftsorientierten, kritisch-emanzipierten Bildung (entstanden aus dem Kongress „Bildung Macht Zukunft - Lernen für die sozial-ökologische Transformation?“ → [Positionspapier](#)

Zeichen setzen!

Rubikons Mutmach-Redaktion startet eine [Friedens-Aktion](#). Steine können zerstören und Steine können aufbauen. Wir können sie dazu benutzen, aufeinander loszugehen oder uns miteinander zu verbinden. Wir können sie aufsammeln, ein Wort des Friedens darauf schreiben und dort ablegen, wo sie gebraucht werden. So zeigen wir: Ich bin da. Ich mache mit bei der Gestaltung einer friedlichen Welt.

Die neoliberale Wirtschaftsagenda macht Menschen einsam

Für eine demokratische und kooperative Wirtschaft – [September-Interview 2019](#) mit Ela Kagel und Thomas Dönnebrink

Aktuelle Fragen und Antworten zur CO2-Bepreisung

Die Bundesregierung hat am 20. September eine rein politische Entscheidung in Sachen CO2-Preis getroffen. Viele Fakten und

Erkenntnisse wurden ignoriert. [Hier sind die wichtigsten Fragen und Antworten](#) zu den Klimazielen, zur Frage des Emissionshandels versus einer Energiesteuerreform, zum Kohleausstieg u.v.m. zusammengestellt.

Ewiges Wachstum

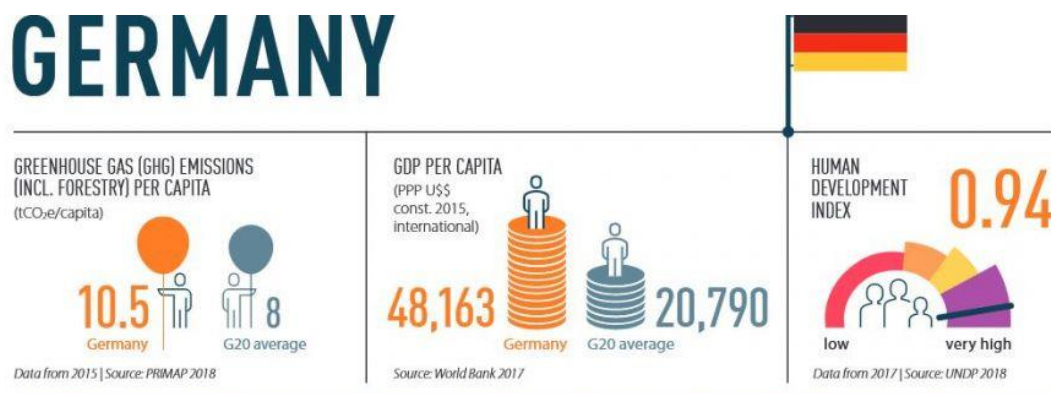
Der verhängnisvolle Fehler im Plan zur Bekämpfung der Armut und der Rettung unseres Planeten. [Der große Bug in den SDGs](#).

Eine ausgezeichnete Faktensammlung zum Thema Klimakrise ...

... liefert [Klimafakten.de](#)

Eine Sammlung wichtiger Studien zur Klimakrise ...

... gibt's [HIER](#).



RECOMMENDED ACTIONS

- #1**
Adopt a climate change act with a more ambitious 2030 target than -55%, coal phase-out by 2030 at the latest and other measures.
- #2**
Implement a CO₂ price of at least 50€ for transport and heating, with compensation to households.
- #3**
Introduce mandatory climate-related risks disclosure for assets in the finance and real economy no later than December 2020.

Screenshot/UN vom "Ambition Call" beim "Climate Action Summit 2019", in diesem Fall für Deutschland (per capita=pro Kopf | GDP=Bruttoinlandsprodukt)



Aus dem Netzwerk

[Da packt uns die Wut](#)

Die Welt ist aufgeschreckt. Der Regenwald in Brasilien brennt. Gerd Rathgeb weiß, warum das so ist. Er fährt seit Mitte der 1980er Jahre nach Amazonien, um mit dem Verein [Poema](#) der indigenen Bevölkerung zu helfen. In Kontext schreibt er, was zu tun wäre.

[Greta Thunberg verklagt Deutschland](#)

Im Kampf gegen die Klimakrise beruft sich Greta jetzt auf die UN-Kinderrechtskonvention. Zusammen mit anderen Jugendlichen legt sie eine Beschwerde gegen Deutschland und vier weitere Länder vor.

[Wer vom Kapitalismus nicht reden will, sollte von Nachhaltigkeit schweigen.](#)

Warum wir mit „unserer Wirtschaft“ nie eine nachhaltige Gesellschaft erreichen werden. (Vortrag von Lothar Galow-Bergemann)

[Ein zweiter Hambacher Forst](#)

Demonstranten am Tagebau Garzweiler wehren sich gegen Pläne von RWE, sie umzusiedeln und ihre Dörfer abzubaggern.

[Staatliche Grundsicherung - Wieviel ein Mensch zum Leben braucht](#)

Millionen Menschen leben von der Grundsicherung: Sie soll ihnen eine würdige Existenz garantieren. Doch dieses Grundrecht werde verletzt, kritisiert der Politologe Andreas Aust. Die Bundesregierung arbeite mit Tricks, um den Bedarf kleinzurechnen.

[Danke, Konstantin! Von Gerald Hüther](#)

Am 3. September 2019 wurde Konstantin Wecker in der Frankfurter Paulskirche die Albert Schweitzer-Medaille verliehen.

["Wenn eine Gesellschaft so unmoralisch handelt, wird Demokratie irrelevant"](#)

Roger Hallam, Mitgründer von "Extinction Rebellion", fordert den kalkulierten Gesetzesbruch, um Aufmerksamkeit zu schaffen.

[Leugnen ist zwecklos](#)

(Spiegel-Kolumne) Die zerstörerische Kraft der Erderhitzung setzt die Regierungen der Welt unter Zeitdruck. Viele aber ziehen es vor, nicht die Krise anzugehen - sondern die, die vor ihr warnen.

["Ich darf meinen Mund nicht halten, wenn Gefahr im Verzug ist"](#)

Sabine Gabrysch ist Deutschlands erste Professorin für Klimawandel und Gesundheit. Besuch bei einer Ärztin, die globale Diagnosen stellt.

[Das Auto muss weg! Gedankenexperiment](#)

Unsere Städte könnten ruhiger, sicherer, großzügiger und gesünder sein, wenn wir unser Verhältnis zum Verkehr ändern würden. Der motorisierte Individualverkehr frisst den Platz, den wir für ein besseres Leben brauchen und vergiftet Luft und Umwelt. Wie könnte eine Lösung aussehen?

[Augsburg führt kostenlosen Nahverkehr ein](#)

In der bayerischen Stadt Augsburg können Fahrgäste bald mit Bussen und Straßenbahnen fahren, ohne ein Ticket kaufen zu müssen. Augsburg wird die erste Großstadt mit kostenlosem öffentlichen Nahverkehr.

[Schluss mit lustig!](#)

Auch Friedensaktivisten beteiligten sich am weltweiten Klima-Aktionstag. Denn „unser Nein zum Krieg gegen das Leben entspringt unserem Ja zur Natur, es entspringt unserer Liebe zur Schönheit des Daseins miteinander“.

Sinnloser Zwist

Friedens- und Ökologiebewegungen atmen die gleiche Luft — und sollten sich endlich für eine gemeinsame Strategie zusammenraufen.

Die andere Greta

Auch in Kenia kehrt der Wald zurück — dank eines hartnäckigen kleinen Mädchens.

Während Greta Thunberg vor allem im Westen bekannt ist für ihre Aktionen und Reden, macht auf dem afrikanischen Kontinent ein anderes erstaunliches Kind von sich reden, das sich in den Kopf gesetzt hat, sein Heimatland Kenia wiederaufzuforsten.

Der Teufel trägt Öko

Wenn die Klimawende alternativlos ist, was bleibt uns dann? Kommt die Freiheit an ihr Ende?

"Ökologische und ökonomische Gerechtigkeit": Ein Plädoyer für Greta und "Fridays for Future"

Für viele Menschen sind die Klimaaktivistin Greta und "Fridays for Future" zum Objekt von Zynismus und Häme geworden. Es gibt gute Gründe sich kritisch mit dem Protest-Phänomen auseinanderzusetzen. Trotzdem geben bestimmte Entwicklungen Grund zur Hoffnung.

Den Planeten zu retten, heißt die herrschenden Eliten zu stürzen

Der renommierte [US-Journalist Chris Hedges](#) zu gewaltfreiem, zivilem Ungehorsam auf. Demonstrationen alleine bewirkten nichts gegen die rücksichtslose Zerstörung der natürlichen Lebensgrundlagen durch die Herrschaft der Konzerne und ihrer Handlanger in der Politik.



Medien-Tipps

VIDEO: [Warum EXTINCTION REBELLION jetzt notwendig ist \(Englisch\):](#)

von Kate Jeffrey: Professorin für Verhaltenswissenschaften

Buch in Entstehung: [Jeder Euro zählt: Crowdfunding: Make World Wonder](#)

Für die Welt, die wir uns wünschen. Wunderschönes Medienprojekt, das Lust auf die Weltrettung anhand der globalen Nachhaltigkeitsziele macht.

Newsletter: Den empfehlenswerten Newsletter der „Weltretter“ findet Ihr [HIER](#).

Kalender: [Jahreskalender von SOL](#)

Der SOL-Kalender 2020 vereint wieder tiefe Einsichten aus Religion, Philosophie und Literatur mit konkretem Engagement für gegenwärtige und zukünftige Generationen. (Auch ein schönes Geschenk.)

Blog: [diskurs blickwechsel](#)

Kino: [2040 – Wir retten die Welt](#)

Anders als bei anderen Filmen kommen hier nicht nur Experten zu Wort. Stattdessen haben die Regisseure Zukunftsvisionen derer festgehalten, denen die Erde in Zukunft gehört: Kindern zwischen sechs und elf Jahren aus verschiedenen Ländern der Welt.

Video: [Klimawandel: Das ist jetzt zu tun! \(feat. Rezo\)](#)

Immer mehr Menschen checken: Es ist allerhöchste Eisenbahn. Wir müssen CO2-Ausstoß reduzieren, ja! Aber wie? Die gute Nachricht: Wir haben den Plan. Und zwar einen wirklich guten, wissenschaftlich sinnvollen Plan. (Wurde vor dem 20.09. veröffentlicht, ist aber unabhängig von dem Datum gültig.)

Video: ["Save our Insects" – Prof. Dave Goulson, Ph.D. \(University of Sussex\)](#)

Ein wunderbarer Vortrag in sehr klarem, sympathischem Englisch des vermutlich weltweit besten Insektenexperten.

[Unter den unten eingefügten Links können Bücher amazonunabhängig portofrei bestellt werden.]

BÜCHER

Schluss mit der Ökomoral! Wie wir die Welt retten, ohne ständig daran zu denken. Von Michael Kopatz. ISBN 978-3-96238-131-8 20,00 € Portofrei

→ [Zusatzinformationen und Bestellmöglichkeit](#)

This is not economy. Von Christian Felber. ISBN 978-3-552-06402-7, 22 €

→ [Zusatzinformationen und Bestellmöglichkeit](#)

Wirtschaftspolitik und Sozialismus. Vom politökonomischen Minimalkonsens zur Überwindung des Kapitalismus. Von Stephan Krüger. ISBN 978-3-89965-674-9, 34,80 €

→ [Zusatzinformationen und Bestellmöglichkeit](#)

Verwende deine Jugend. Ein politischer Aufruf. Von Mareike Nieberding. ISBN 978-3-608-50367-8 12,00 €

→ [Zusatzinformationen und Bestellmöglichkeit](#)

Wildlife Gardening. Die Kunst, im eigenen Garten die Welt zu retten. Von Dave Goulson. ISBN 978-3-446-26188-4, 24,00 €

→ [Zusatzinformationen und Bestellmöglichkeit](#)

Handbuch Fundraising. Von Marita Haibach. ISBN 978-3-593-51108-5, 49,95 €

→ [Zusatzinformationen und Bestellmöglichkeit](#)

Mit Ignoranten sprechen. Wer nur argumentiert, verliert. Von Peter Modler. ISBN 978-3-593-51080-4, 19,95 €

→ [Zusatzinformationen und Bestellmöglichkeit](#)

Der Bäcker und sein Brot. Wie beseeltes Arbeiten und nachhaltiges Wirtschaften gelingen. Volker Schmidt-Sköries. ISBN 978-3-426-27791-1, 19,99 €

→ [Zusatzinformationen und Bestellmöglichkeit](#)

Revolutionäre Gewalt. Ein Dilemma von Titus Engelschall, Elfriede Müller und Krunoslav Stojaković

→ [Zusatzinformationen und Bestellmöglichkeit](#)

Lass uns mit den Toten tanzen. Roman von Pia Klemp. ISBN 978-3-87512-491-0, 20 €

Pia Klemp war Kapitänin bei mehreren Rettungsmissionen, die etliche Katastrophen verhindern konnten. Die Erlebnisse dieser Zeit prägen ihren Roman.

→ [Umfangreiche Zusatzinformationen und Bestellmöglichkeit](#)

Biokapital. Die Versöhnung von Ökonomie, Natur und Menschlichkeit. Von Andreas Weber

→ [Zusatzinformationen und Bestellmöglichkeit](#)



Veranstaltungshinweise & Linktipps

→ [Streiktermine von Fridays for Future](#)

→ [Veranstaltungen Extinction Rebellion](#)

(Wer sich für die Grundlagen und Werte von Extinction Rebellion interessiert, findet diese – zurzeit leider nur auf Englisch – [HIER](#))

[15.10. 3. Zukunftsforum Lörrach](#)

fairNETZt Lörrach (<https://www.fairnetz-loerrach.de>) ist ein Netzwerk von ca zwei Dutzend zivilgesellschaftlicher Gruppen, die gemeinsam am sozio-ökologischen Wandel arbeiten - eine Art Transition-Bewegung.

Das Zukunftsforum will über einen Zeitraum von einem Jahr Zivilgesellschaft, Politik, Verwaltung und Unternehmen zu einem wichtigen Querschnittsthema zusammen bringen und gemeinsam Lösungsansätze entwickeln.

[25./26.10. Climathon 2019](#)

(Berlin, Hamburg, Heidelberg, Lausitz (Senftenberg), Leipzig, Mannheim, München, Ruhr (Essen), Stuttgart, Wuppertal) Der 24-stündige Ideenmarathon vernetzt die Herausforderungen von Städten im Zuge des Klimawandels mit Bürger*innen und Akteuren vor Ort, die innovative Ideen für praktische, bürgernahe Lösungen vor Ort entwickeln. Der globale Event wird von Climate-KIC und vielen Partnern aus Praxis und Wissenschaft in über 100 Städten organisiert und ist kostenfrei. Teilnehmer*innen werden 24 Stunden mit den besten Experten und leckerem Essen versorgt – so entstehen innovative Klimaschutzkonzepte.

November: [Lead the Change](#)

Das neue Jahresthema Lead the Change - eine Weiterentwicklung des „Pioneers of Change LERNgangs“ als tiefgehendes Leadership-Programm – **startet im November!** Wer sich dafür interessiert, kann sich [HIER](#) für ein Telefonat anmelden.

[17.-22.11. Intensivtraining: Theater für Changemaker](#)

Du möchtest wissen, was „genug“ bedeutet? Du willst der Ausbeutung der Welt was entgegensetzen? Du willst die Grenzen des Wachstums aufzeigen, und zwar kreativ? Dann mach Theater!

[29.11.-01.12 HerzAuf!Stand, Berlin](#)

Messe & Forschungsraum für die Verbindung von innerem & äußerem Wandel, Selbst- & Weltfürsorge, Bewusstsein & Tatkraft.

[Ab 15.02.2020: Grünes Wissen leben - Der greenskills Lehrgang \(Österreich\)](#)

Handwerkszeug zur Gestaltung des gesellschaftlichen Wandels (berufsbegl. an verlängerten WE, ergänzt durch Exkursionen).

Ein erfahrungsorientierter Lehrgang zu ökol. Kernthemen.

Weitere Termine der Wandelbewegung unter

<https://www.ökoligenta.de/wesen-der-wandelbewegung/veranstaltungen-fuer-den-wandel>

200 Organisationen für den Großen Wandel

<https://www.ökoligenta.de/wandelbewegung/organisationen-des-wandels>



SONSTIGES:

→ Projekt „[Essbare Seestadt – Lernen für die essbare Stadt der Zukunft](#)“

Das Konzept der [Essbaren Gemeinde](#) (oder Stadtteils) ist in vielen Ortschaften Österreichs verbreitet und auch in größeren Städten international gibt es viele Beispiele.

→ [Vivihouse](#): Jeder und jede, die möchte, kann vivihouse-Bauelemente selbst bauen. vivihouse ist ein innovatives Bausystem zur Errichtung mehrgeschossiger Gebäude für gemischte Nutzungen. Es basiert auf einer modularen Holzskelettbauweise, die speziell für den Einsatz ökologischer Materialien optimiert ist: wie Strohballen als Dämmstoff, Holzrahmen oder Kalk- und Lehmputze.

→ **Spenden, aber mit Wissen und Überblick**

In der Vorweihnachtszeit (aber auch sonst) spenden Millionen von Deutschen Geld an mehr oder weniger seriöse Organisationen. Die Empfänger dieses Newsletters halten es evtl. für sinnvoll, an Fridays for Future oder Extinction Rebellion zu spenden. Hier sind die Spendenkonten:

FfF: Bank für Gemeinwirtschaft, München: IBAN DE49 7002 0500 0205 0002 05

XR : GLS Bank, IBAN DE48 4306 0967 7918 8877 00 oder

GLS Bank, IBAN DE56 4306 0967 1174 4339 06 (Spendenquittung möglich)

"Es genügt nicht, bloß zu existieren. Es genügt nicht zu sagen: 'Ich verdiene genug und kann meine Familie ernähren. Ich mache meine Arbeit gut, ich bin ein guter Vater, Ehemann, Kirchgänger.' Das ist alles lobenswert. Aber man muss mehr tun, nämlich immer trachten, etwas Gutes zu tun, irgendwo. Jedermann muss sich auf seine Weise bemühen, sich seinem wahren Wert gemäß zu verwirklichen."

Albert Schweitzer

P.S. Um den Großen Wandel weiter in die Öffentlichkeit zu tragen, geht dieser Newsletter ebenfalls an 204 „grüne“ Redaktionen sowie an 408 RedakteurInnen der Ressorts Politik und Soziales.

Falls Dich diese Informationen nicht interessieren, gib bitte Bescheid an langner@oekoligenta.de

